

1. GENERALVERSAMMLUNG – PROTOKOLL

Datum, Zeit	15.06.2023 18 – 18.45 Uhr
Teilnehmende	Anwesende Mitglieder: 49 Absolutes Mehr: 25
Verfasserin	Daniela Waser
Beilagen	keine

Traktandum

1. Begrüssung durch den Präsidenten Ruedi Rüfenacht

Ruedi Rüfenacht, Vereinspräsident, begrüsst die anwesenden Mitglieder und Gäste zur ersten Generalversammlung der Standortförderung Zürioberland (SZO). Die Einladung zur Versammlung wurde innert Frist verschickt. Es gingen keine Anträge von Mitgliedern ein.

2. Wahl der Stimmzähler:innen

Beschluss: Lukas Leutwyler, Inhaber und Geschäftsführer der Leutwyler Kühlanlagen AG und Katrina Wenger, Stiftungsrätin Lozzi Museum, werden einstimmig als Stimmzähler:innen gewählt.

3. Protokoll der Gründungsversammlung vom 19. November 2021

Beschluss: Das Protokoll der Gründungsversammlung wird einstimmig angenommen.

4. Wahl von Anita Attinger in den Vorstand

Zum Zeitpunkt der Gründung war die Perspektive Gesellschaft im Vorstand vakant. Unmittelbar nachdem der Vorstand Anfang 2022 die Arbeit aufnahm, wurde die Vakanz öffentlich ausgeschrieben. Unter anderem bewarb sich Anita Attinger. Sie überzeugte den Vorstand insbesondere durch Ihre umfassende Expertise im Gesellschaftsbereich, Ihre spürbare Motivation und die Überzeugung vom ganzheitlichen Blick auf die Region. Der Vorstand wählte sie an seiner Sitzung vom 23.6.2022 ins Gremium. Diese Wahl muss gemäss Statuten (Art. 11, Abs.2) von der nachfolgenden Generalversammlung bestätigt werden.

Anita Attinger stellt sich selbst vor. Als Vollblut-Zürioberländerin liegt ihr viel an der Region. Seit jeher hat sie hier gewohnt und ist stolz darauf, sich als Vorstandsmitglied der SZO für das Zürcher Oberland einzusetzen. Besonders wichtig ist ihr das Thema Gesellschaft, mit welchem sie sich seit vielen Jahren auseinandersetzt.

Beschluss: Anita Attinger wird einstimmig und mit Applaus als Vorstandsmitglied bis 2024 gewählt.

5. Berichterstattung 2022 durch die Geschäftsleiterin

Daniela Waser berichtet über die Ergebnisse und Tätigkeiten des ersten Geschäftsjahres 2022. Insgesamt war das erste Geschäftsjahr sehr erfolgreich. Unter anderem wurden das Zürioberland Magazin lanciert, die IT-Plattform echtregional.swiss entwickelt und Anlässe organisiert, welche interdisziplinäre Vernetzung ermöglichten. Die SZO ist zu einem relevanten Player in der Region geworden. Dies bringt es mit sich, dass ihre Meinung auch zu übergeordneten Themen gefragt ist. Ein Beispiel dafür ist die Prüfung potenzieller Standorte für Windenergie-Anlagen in der Region. Der Vorstand kann sich einen Ausbau der Windenergie-Anlagen im Zürcher Oberland grundsätzlich vorstellen. Wir alle brauchen im Privaten wie auch für unser wirtschaftliches Bestehen Energie. Somit sind wir alle

Traktandum

gefordert, an Lösungen für deren Gewinnung mitzudenken. Allerdings müssen die Standorte sorgfältig evaluiert werden. Die Auswirkungen auf Lebensqualität, Natur und Landschaft sowie Tourismus müssen berücksichtigt werden. Die SZO beteiligt sich, indem sie die verschiedenen Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung in den drei Dimensionen Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft einbringt.

Im Anschluss präsentiert Regula Ruckstuhl, Co-Leiterin Administration, die Jahresrechnung 2022. Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Gewinn von CHF 31'651.– (gerundet), davon CHF 23'930.40 Vereinsgewinn und CHF 7'720.20 NRP-Vortrag. Letzterer ist innerhalb der laufenden 4-Jahresperiode 2020-2023 einzusetzen und muss andernfalls zurückbezahlt werden. Der Revisionsbericht konnte vorab online eingesehen werden.

6. Genehmigung des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 2022

Ruedi Rüfenacht eröffnet die Diskussion für Fragen zum Geschäftsbericht und der Jahresrechnung. Es gibt keine Wortmeldungen.

Beschluss: Der Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2022 werden einstimmig genehmigt

7. Entlastung des Vorstandes

Beschluss: Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand einstimmig die Décharge.

8. Ende der Versammlung

Ruedi Rüfenacht schliesst die Versammlung um 18.45 Uhr. Er bedankt sich bei seinen Vorstandskolleg:innen für die angenehme Zusammenarbeit, beim Team der Geschäftsstelle für die professionelle Arbeit und bei den Anwesenden für Ihr Erscheinen.

Im Anschluss referiert Dr. Christian Hugo Hoffmann, CEO & Founder des «House of Lab Science», bevor es zum Flying Dinner mit musikalischer Unterhaltung der Band Lincoln übergeht.

Visualisierte Zusammenfassung

